

AMTSBLATT DER GEMEINDE ALTENKUNSTADT

44. Jahrgang

Nr. 7 - 25. Juli 2016

kostenfrei in jeden erreichbaren Haushalt

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 17.07.2016 hatten wir Grund zum Feiern. Die katholische Pfarrkirchengemeinde konnte das katholische Pfarrhaus, welches in einer Bauzeit von neun Monaten in ein modernes Klosteranwesen umgestaltet wurde, im Beisein von Erzbischof Dr. Ludwig Schick, dem Provinzial der Posener Franziskanerprovinz P. Dr. Bernard Marciniak und vielen Ehrengästen seiner Bestimmung übergeben. Mit dem Umbau des Pfarrhauses war sehr viel Arbeit verbunden. Viele Anstrengungen sind nötig gewesen, um all die Planungen mit Architekten und Denkmalpflegern unter einen Hut zu bringen und um die Finanzierung zu sichern. An dieser Stelle gilt mein Dank Kirchenpfleger Thomas Siebenaller mit seiner Kirchenverwaltung, ohne sie wäre diese herausragende Baumaßnahme nicht verwirklicht worden. Seit März diesen Jahres wurden die Innenausbau- und parallel dazu die Außenarbeiten durchgeführt. Auch die Gemeinde Altenkunstadt hat sich beim Umbau mit folgenden Maßnahmen beteiligt:

- die neugestaltete WC-Anlage, die gleichzeitig auch als öffentliche Toilette genutzt werden kann,
- dem behindertengerechten Zugang zum Friedhof und
- der ansprechenden Gestaltung der Außenanlagen.

Eine große Herausforderung wurde hier mit Bravour bewältigt und in dieser kurzen Zeit gemeistert. Unser Pfarrhaus erstrahlt nach diesem gelungenen Umbau und Renovierungen neben der Pfarrkirche wieder in einem völlig neuen Glanz. Auch wenn das eigentliche Zentrum einer Kirche selbstverständlich das Gotteshaus ist und bleibt, so sollte man doch den Stellenwert des Gebäudes von 1784 nicht unterschätzen. Im neuen Kloster werden unsere Patres Herr Pater Kosma, Herr Pater Rufus und Herr Pater Bonifacy ihre neue Heimatstätte haben. Wir wünschen ihnen, dass sie sich in ihrem neuen Zuhause und ihrer klösterlichen Gemeinschaft wohl fühlen. Für ihre Arbeit in unserer Gemeinde wünschen wir alles Gute, Gottes reichen Segen und insbesondere eine glückliche Hand zum Wohle aller Gemeindemitglieder.



Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Altenkunstadt

Breitbandförderung

Die Gemeinde Altenkunstadt hat einen Förderbescheid über 40 000 € zur Erstellung eines Masterplans für den Breitbandausbau von Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Alexander Dobrindt im Beisein von MdB Emmi Zeulner in Berlin erhalten.



Mit freundlichen Grüßen

Robert Hümmer
Erster Bürgermeister

Aktuelles

Wirtschafts- und Radweg Prügel - Maineck

Die Verkehrsfreigabe für den Wirtschafts- und Radweg von Prügel nach Maineck findet am Montag, 25.07.2016, 15.00 Uhr statt.

Schnelles Internet für Altenkunstadt

Die Deutsche Telekom hat sich vertraglich verpflichtet bis Juli 2017 den Ausbau eines Hochgeschwindigkeitsnetzes für 83 Haushalte in Kordigast, Tauschendorf, Trebitzmühle und Zeublitz und in Teilen von Altenkunstadt, Röhrig, Strössendorf und Woffendorf durchzuführen. Dann werden Geschwindigkeiten bis zu 200 MBit/s (Megabit pro Sekunde) zur Verfügung stehen. Die Telekom wird ca. 24,5 km Glasfaser verlegen und sieben Glasfasernetzverteiler aufbauen. Zur Vorbereitung der Gebäudeerschließung werden mit der Baumaßnahme Speed Pipes vom Verteiler zur Grundstücksgrenze verlegt (Grundstücksanschluss). Die betreffenden Grundstückseigentümer werden bezüglich einer Nutzungsvereinbarung von der Gemeinde informiert, die sie mit der Deutschen Telekom schließen können.

Nachdem das Erschließungsgebiet sehr kleinteilig angelegt ist, werden wir auch benachbarte Eigentümer informieren, die bereits heute versorgt sind, aber dennoch in den Genuss eines Glasfaseranschlusses gegen Kostenübernahme kommen können.

Zunächst steigt die Telekom in die Feinplanung für den Ausbau ein. Um schnelle Anschlüsse für alle Haushalte im förderfähigen Erschließungsgebiet und evtl. im benachbarten Bereich zu erreichen, werden die Grundstückseigentümer eine Einverständniserklärung erhalten. Wir werden über die weiteren Schritte informieren.

Weitere Informationen: Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren: Ausbaupläne. www.telekom.de/schneller (kostenlos), Neukunden: (08 00) 3 30 30 00 (kostenlos), Telekom-Kunden: (08 00) 3 30 10 00 (kostenlos) bzw. in den Telekom Shops Coburg, Kulmbach, Bamberg und Hallstadt.



Amtlicher Teil

Wichtige Termine

Dienstag, 02.08.2016, 19.00 Uhr

Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Mittwoch, 10.08.2016, 19.30 Uhr

Bürgergespräch Prügel im Kulturstadl

Dienstag, 23.08.2016, 19.00 Uhr

Bau- und Umweltausschusssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bauanträge für die Sitzung am 23.08.2016 bis spätestens **Freitag, 12.08.2016** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen sind. Später eingehende Bauunterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtsblatt August 2016

Das nächste Amtsblatt erscheint am **Montag, 22.08.2016**.

Die **Vereinsvertreter werden gebeten**, die Manuskripte zur Veröffentlichung im Amtsblatt bis spätestens **Freitag, 05.08.2016 schriftlich** im Sekretariat der Hauptverwaltung abzugeben bzw. per E-Mail manuela.firnschild@altenkunstadt.de zu senden. Später eingehende schriftliche Unterlagen ohne vorherige mündliche oder telefonische Ankündigung, Telefon (0 95 72) 3 87-11, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Robert Hümmer hält am **Mittwoch, 27.07.2016** und **Mittwoch, 28.09.2016**, jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr seine monatliche Sprechstunde ab. Die Einwohnerinnen und Einwohner, die die Sprechstunde wahrnehmen wollen, werden gebeten, sich vorher im Sekretariat unter (0 95 72) 3 87-11 telefonisch anzumelden, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Änderung der Müllabfuhr

Maria Himmelfahrt:

Montag, 15.08.2016 (grüne Tonne) wird nachgefahren am Dienstag, 16.08.2016.

Seniorenbeauftragte

Die Seniorenbeauftragte und Dritte Bürgermeisterin der Gemeinde Altenkunstadt, Frau Allmut Schuhmann, steht als Ansprechpartnerin für die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger bei Rückfragen telefonisch unter der Nummer (0 95 72) 8 72 90 56 zur Verfügung (möglichst abends).

Die Gemeindekasse gibt bekannt

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird die Gemeinde Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE-63AKU00000152580 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **01.08.2016** die

- **Miete für die Gemeindewohnungen**

am **16.08.2016** die

- **Grundsteuer**

am **01.09.2016** die

- **Miete für die Gemeindewohnungen**

Die Barzahler werden gebeten, diese Termine pünktlich einzuhalten.

Im Rahmen des SEPA-Verfahrens (Single European Payment Area) wird der Schulverband Altenkunstadt die Abbuchung unter der jeweiligen Mandatsnummer sowie der Gläubiger-ID DE52SYA00000152584 wie unten aufgeführt vornehmen:

am **01.08.2016** die

- **Musikschulgebühr.**

Ferienzeiten der Kindertagesstätten

Kreuzberg-Kita, Dr.-Martin-Luther-Straße 8

01.08.2016 bis 19.08.2016

Kathi-Baur-Kita inkl. Hort, Baiersdorfer Straße 6

08.08.2016 bis 26.08.2016

Problemmüllsammlung

Die nächste Problemmüllsammlung findet am

Freitag, 26.08.2016, von 15.00 - 16.30 Uhr
auf dem Parkplatz am Schul- und Sportzentrum
in Altenkunstadt

statt.

Ehrungen besonders verdienter Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Altenkunstadt stehen wieder an. Neben der **Gemeindemedaille** werden Sportler mit besonders herausragenden Leistungen mit der **Sportmedaille** ausgezeichnet. Wir bitten deshalb die Vereine bis zum **Freitag, 07.10.2016** Vorschläge mit eingehender Begründung im Rathaus einzureichen.

Verkauf von Baugrundstücken

Die Gemeinde Altenkunstadt veräußert folgende Baugrundstücke:

Baugebiet „Evangelische Kirche“

5 Bauplätze mit 596 m² bis 1 353 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 59,00 €/m²
zuzgl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Baugebiet „Heidäcker-Nord“, Strössendorf

2 Bauplätze mit 615 und 846 m²

Grundstückspreis incl. Erschließungsbeiträge 48,00 €/m²
(Vorauszahlung)

zuzgl. Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal

Interessenten setzen sich bitte mit unseren Mitarbeitern Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 bzw. Gerd Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13 in Verbindung.

Veranstaltungen zur Förderung des Tourismus in Altenkunstadt, Burgkunstadt und Weismain

05. August 9.30 Uhr	Genusswanderung Weismain „Kleinziegenfeld Mühle und Forelle“
09. August 9.30 Uhr	Brauereiführung „Weismainer Pils-Bräu“ Weismain
14. August 19.30 Uhr	Historische Stadtführung – einmal anders! Weismain - <i>ausverkauft</i>
07. September 19.30 Uhr	Historische Stadtführung – einmal anders! Weismain

Weitere Informationen erhalten Sie in der Weismainer Touristinformation, Telefon (0 95 75) 92 13 29.

Öffnungszeiten Wertstoffhof bei Prügel

Der Wertstoffhof ist jeweils

mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr

freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr

samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr

geöffnet.

Um Verkehrsstau am Wertstoffhof bei Prügel zu vermeiden, bitten wir möglichst keine Anlieferungen bzw. Anfahrten vor den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes vorzunehmen. Jegliches Parken außerhalb der Ortschaft ist verboten.

Fundsachen

Im letzten Vierteljahr wurden bei der Gemeinde Altenkunstadt folgende Fundsachen abgegeben:

- 04.04.2016 1 Babyspielzeug „my first nici“
Altenkunstadt, Flutmulde (auf der Brücke)
- 05.04.2016 1 Plüschhase, weiß
Radweg zwischen Altenkunstadt und Prügel
- 11.04.2016 1 Schlüssel
Altenkunstadt, Abt-Knauer-Straße
- 09.04.2016 1 Kindersweatshirtjacke und 1 Halstuch
Altenkunstadt, Kordigasthalle
- 13.04.2016 1 Rucksack, schwarz
Altenkunstadt, Fußweg Woffendorfer Straße - Mittelschule
- 11.04.2016 1 Sportuhr
Altenkunstadt, Schul- und Sportzentrum
- 25.04.2016 1 Brille, schwarz
Altenkunstadt, Marktplatz
- 15.04.2016 1 Brille, silber mit schwarzen Bügeln
Altenkunstadt, REWE-Markt
- 16.04.2016 1 Brille, grau
Altenkunstadt, REWE-Markt
- 02.05.2016 1 Schlüssel
Baiersdorf, Glascontainer
- 25.04.2016 1 Damenuhr, gold
Altenkunstadt, Grundschulturnhalle
- 08.05.2016 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln und 1 Anhänger
Altenkunstadt, Kirchberg (vor Blumenladen „Blumenzauber“)
- 16.05.2016 1 Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln am Karabinerhaken
Altenkunstadt, Theodor-Heuss-Straße (auf Höhe der Apotheke)
- 13.05.2016 1 Kinderrucksack mit Kindersportklamotten
Altenkunstadt, vor der Eisdielen
- 18.05.2016 1 Vierkantschlüssel mit 2 kleinen Schlüsseln
Woffendorf, Steuerweg
- 21.05.2016 1 Kindergeldbeutel
Altenkunstadt, Seniorenbewegungspark
- 14.05.2016 1 T-Shirt, blau
Spiesberg, Kirchweih
- 01.06.2016 1 Autoschlüssel
Altenkunstadt, Woffendorfer Straße, auf Höhe der Abzweigung Galgenberg
- 03.06.2016 1 Kinderfahrrad, blau-silber
Altenkunstadt, Theodor-Heuss-Straße - Einmündung Neuwiese (in der Allee)
- 15.06.2016 1 Armbanduhr und 1 Kordelarmband
Woffendorf, Sportplatz
- 23.06.2016 1 Plüschhase
Altenkunstadt, gegenüber Anwesen Bürgermeister-Böhmer-Straße 20
- 05.07.2016 1 Geldschein
Altenkunstadt, Fußweg hinter Anwesen Bürgermeister-Böhmer-Straße 52
- 03.07.2016 1 Schlüssel
Altenkunstadt, am Sportplatz am Main
- 27.06.2016 1 Damenbrille
Maineck, vor Anwesen Waldweg 10
- 10.07.2016 1 Geldschein
Altenkunstadt, Hecke hinter Anwesen „Bürgermeister-Böhmer-Straße 48“

Einwohnerstatistik der Gemeinde Altenkunstadt zum 30.06.2016

Der Einwohnerstand der Gemeinde Altenkunstadt hat sich im 2. Vierteljahr 2016 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2016 von 5612 auf 5632 Einwohner erhöht. Dabei handelt es sich um Haupt- und Nebenwohnungen. So standen 85 Anmeldungen und 10 Geburten, 57 Abmeldungen und 18 Sterbefällen gegenüber.

In den einzelnen Gemeindeteilen wurden folgende Zahlen registriert:

	Anmeldungen	Geburten	Abmeldungen	Sterbefälle
Altenkunstadt	57	3	41	11
Baiersdorf	23	2	2	1
Burkheim	1	1	1	1
Kordigast	0	0	0	0
Maineck	1	1	2	2
Pfaffendorf	0	0	0	1
Prügel	0	1	1	0
Röhrig	0	1	0	0
Spiesberg	1	0	2	0
Strössendorf	1	1	1	1
Tauschendorf	0	0	1	0
Treibitzmühle	0	0	0	0
Woffendorf	1	0	5	1
Zeublitz	0	0	1	0

Von 5632 Einwohnern sind 3287 katholisch, 1513 evangelisch und 832 andersgläubig/konfessionslos.

So weist die Wohnbevölkerung der Gemeinde Altenkunstadt, unter Berücksichtigung der Umzüge innerhalb der Gemeinde, zum 30.06.2016 folgende Zahlen auf:

	Einwohner	katholisch	evangelisch	andersgläubig/ konfessionslos
Altenkunstadt	3563	1884	1095	584
Baiersdorf	408	317	46	45
Burkheim	247	187	38	22
Kordigast	8	8	0	0
Maineck	251	177	38	36
Pfaffendorf	140	118	15	7
Prügel	152	107	23	22
Röhrig	29	20	6	3
Spiesberg	93	75	11	7
Strössendorf	294	94	156	44
Tauschendorf	25	20	5	0
Treibitzmühle	4	1	2	1
Woffendorf	380	244	77	59
Zeublitz	38	35	1	2

Wasserrecht

Zutage fördern von Grundwasser aus dem Tiefbrunnen I Külmitz auf dem Flurstück 122 der Gemarkung Pfaffendorf für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Altenkunstadt

Mit Bescheid vom 09.06.2016, SG 34-6421.12, hat das Landratsamt Lichtenfels der SüdWasser GmbH, Erlangen, die gehobene Erlaubnis für das Zutage fördern von Grundwasser aus dem Tiefbrunnen I Külmitz auf dem Flurstück 122 der Gemarkung Pfaffendorf erteilt.

Die erlaubte Gewässerbenutzung dient der öffentlichen Trink- und Brauchwasserversorgung der Gemeinde Altenkunstadt.

Eine Ausfertigung des Bescheids mit den dazugehörigen Planunterlagen liegt in der Zeit vom 02. bis einschließlich 16.08.2016 während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Zimmer Nr. 11, zur öffentlichen Einsichtnahme aus. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (Art. 74 Abs. 4 BayVwVfG).

Für Fragen und Erläuterungen steht Ihnen unser Mitarbeiter Gerhard Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13, gerne zur Verfügung.

Polizeiwache im Rathaus Altenkunstadt

Telefon (0 95 72) 38 67 20

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Urlaub vom 29.07. bis einschl. 08.08.2016.

Im Bedarfsfall Vertretung Polizeiinspektion Lichtenfels
Telefon (0 95 71) 95 20-0

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Das Bundeswehr-Attraktivitätssteigerungsgesetz – Verbesserte Nachversicherung für Soldaten auf Zeit

Das Bundeswehr-Attraktivitätssteigerungsgesetz soll helfen, für den Arbeitgeber „Bundeswehr“ neue qualifizierte Kräfte zu gewinnen und das vorhandene Personal langfristig zu binden. Ein wichtiger Punkt ist hierbei die Ausgestaltung der sozialen Absicherung und Versorgung. Für Zeitsoldaten soll mit einer verbesserten Nachversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung ein Ausgleich für die fehlende betriebliche Zusatzversorgung geschaffen werden. Mehr zu diesem Thema findet man in der Fachinformation 03/2016 der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Alle elektronischen Informationen, auch die der vergangenen Jahre, finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de auf der Startseite des jeweiligen Regionalträgers rechts unter „Schnell zum Ziel“, oder direkt unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de/fachinformationen.

Kirchweih 2016



Modellprojekt „In der Heimat wohnen“

www.in-der-heimat.de



©Bildrechte bei Martin Rehm, www.martinrehm.com

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wir freuen uns sehr, dass es nun in Altenkunstadt einen Bürgerbus gibt. Vielen Dank an alle Initiatoren und Durchführenden! Bitte nutzen Sie dieses kostenlose Angebot rege, damit es erhalten bleibt. Für viele Senioren in der Gemeinde ist der Bürgerbus ein Baustein, um die Selbstständigkeit in den eigenen vier Wänden aufrecht zu erhalten.

Angela Lohmüller, Quartiersmanagerin „In der Heimat wohnen“

Rückblick:

Spaziergang an der Mainaue Kulmbach mit Heidemarie und Detlef Lehmann



Fotos: Heidemarie Lehmann

Dank „Schön-Wetter-Detlef“ gelangten die Teilnehmer trockenen Fußes um den See! Nachdem dort „Füttern verboten“ war, genossen alle bei der anschließenden Einkehr den letzten Spargel der Saison.

Vorausschau:

Fränkischer Theatersommer e. V. – Landesbühne Oberfranken: Theater für Senioren „Wenn wir über Schatten tanzen“

Am 20.08.2016 lädt um 15 Uhr das Friedrich-Baur-Altenwohn- u. Pflegezentrum zu einem ganz besonderen Theater nachmittag ein. Erstmals hat der Fränkische Theatersommer ein spezielles Theaterprojekt für Senioren kreiert. Im Mittelpunkt stehen Tanz, Rhythmus und Gesang. In vielen Gesprächen mit Senioren wurden die Themen vorangegangener Generationen in einem Bühnenstück verarbeitet.

Die Aufführung findet im **Speisesaal des Seniorenheims** statt. Um Spenden wird gebeten!

03.08., 17.08. u. 31.08.2016, 15 Uhr: **Spielegruppe**, Treffpunkt: Gemeinschaftsraum „In der Heimat wohnen“

Stützpunkt „In der Heimat wohnen“

- Beratung für Senioren und Angehörige
 - Betreuungsgruppe für Senioren und Menschen mit Demenz
 - Beratung für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Theodor-Heuss-Straße 3, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 36 00



JUGEND-SOMMERFERIEN-PROGRAMM 2016

IN ALTENKUNSTADT

Samstag, 30. Juli bis Samstag 06. August 2016

Treffpunkt: zur Abfahrt 10.00 Uhr
Grundschule Altenkunstadt
Baiersdorfer Straße 8 - 10

Zeltlager am Goldbergsee

Zelten, Lagerfeuer, Schwimmbadaktivitäten, Spiele, Kinderkochen, Klettern, Sommerrodelbahn, Kino oder Kellerführung Kulmbach, Nachtwanderung, Kickerturnier, Goldbergseerätsel, und vieles mehr!

Veranstalter: RV Concordia Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Ingrid Rangol, Telefon (0 95 72) 7 54 70 40,
Handy (01 77) 4 80 81 01,
E-Mail: ingerangol@yahoo.de

Dienstag, 02. August 2016, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Mittelschule Altenkunstadt,
Schulküche

Kochkurs mit Frau Waltraud Fischer

für Kinder von 8 bis 12 Jahre.
Bitte Schürze mitbringen. Getränke sind gratis.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Der Kurs ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20
Manuela Firschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Mittwoch, 03. August 2016, 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Treffpunkt: Grundschule Altenkunstadt,
Hort Kathi-Baur-Kindertagesstätte,
Baiersdorfer Straße 8 - 10

Zu Gast im Land der Europameister

Wir gestalten ein Trikot für die neuen Europameister. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.
Bitte geben Sie Ihrem Kind ein weißes T-Shirt mit.

Für Kinder der 1. bis 4. Klasse.

Der Kurs ist auf 5 Teilnehmer begrenzt.
Anmelden bitte bis zum 27.07.2016.

Veranstalter: Heilpädagogisches Zentrum der Caritas
Kathi-Baur-Kindertagesstätte

Auskunft bei:

Hort Kathi-Baur-Kindertagesstätte, Franziska Dück
Telefon (0 95 72) 38 17 61
erreichbar Mo - Do von 11.00 Uhr – 16.45 Uhr
Fr von 11.00 Uhr – 14.00 Uhr

Mittwoch, 03. August 2016, von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Treffpunkt: Außengelände am Schul- und Sportzentrum
in Röhrig

„Die Stadtindianer“

Kleine Indianer erlernen Bogen schießen, schnitzen Tiere aus Speckstein, basteln und malen. Es gibt Wiener, Semmeln und Limonade.

Bitte Wechselkleidung und altersgerechtes Taschenmesser, wenn vorhanden, mitbringen!

Bitte meldet euch rechtzeitig an, da die Teilnehmerzahl auf 20 Kinder begrenzt ist.

Unkostenbeitrag pro Teilnehmer: 5,00 €

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt zusammen mit
Indian Games & Fun

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20
Manuela Firschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Donnerstag, 04. August 2016, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Treffpunkt: Mittelschule Altenkunstadt,
Schulküche

Kochkurs mit Frau Waltraud Fischer

für Kinder von 8 bis 12 Jahre.
Bitte Schürze mitbringen. Getränke sind gratis.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Der Kurs ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20
Manuela Firschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Freitag, 05. August 2016, von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Altenkunstadt
Bootshaus am Main

Motor- und Schlauchbootfahrten auf dem Main

für Kinder ab 6 Jahre.

Die Teilnahme ist kostenlos. **Bitte anmelden, da nur max. 20 Kinder teilnehmen können.** Schwimmwesten sind vorhanden!
Für Kinder und Jugendliche gibt es Wiener und Getränke.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt zusammen mit
der Wasserwacht Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20
Manuela Firschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Dienstag, 09. August 2016, 10.00 bis ca. 13.00 Uhr

Treffpunkt: Hotel Fränkischer Hof,
Baiersdorf, Altenkunstadter Straße 41

Malen einer Kinderfreizeitkarte (Altenkunstadt-Burgkunstadt-Weismain)

von Kindern für Kinder.

Kinder ab 6 Jahre malen unter Anleitung von Elfriede Dauer eine Wanderkarte.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Kurs ist auf 15 Teilnehmer begrenzt.

Veranstalter: Hotel Fränkischer Hof

Auskunft und Anmeldung bei:

Elfriede Dauer, Telefon (0 95 75) 74 58

Mittwoch, 10. August 2016, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Abfüllanlage der Brauerei Leikeim im
Gewerbegebiet

Besichtigung der Abfüllanlage

bei der Brauerei Leikeim mit Filmvortrag, Limonade mischen und anschließender Verkostung.

Für Kinder ab 1. Klasse.

Anmeldung bitte bis Freitag, 05.08.2016

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt mit dem
Familien-Brauhaus Leikeim

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20

Manuela Firmschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Donnerstag, 11. August 2016, 15.00 bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: bei Veronika Löffler,
Altenkunstadt, Strössendorfer Straße 9

Kerzen kreativ verzieren

Du verzierst eine Kerze mit Wachsplatten und Farbe nach deiner kreativen Vorstellung. Anleitung, Material und Werkzeug wird zur Verfügung gestellt. Für Kinder ab 8 Jahre.

Die Teilnehmerzahl ist auf 7 Personen begrenzt.

Kursgebühr inkl. 1 Kerze und Material: 9,00 €

Veranstalter: Veronika Löffler

Auskunft und Anmeldung bei:

Veronika Löffler, Telefon (0 95 72) 55 59 oder
www.magie-des-lichtes.de/kontakt

Montag, 15. August 2016, 15.00 Uhr

Treffpunkt: Hochbehälter Woffendorf

Waldfest Woffendorf

Schlagzeug-Schule mit Herrn Stefan Luschner
für Kinder ab 5 Jahre.

Veranstalter: 1. FC Woffendorf

Auskunft bei:

Robert Hümmer, Telefon (0 95 72) 8 72 40 91

Donnerstag, 18. August 2016, 14.00 bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: BRK-Jugendtreff „Pins“
Altenkunstadt; Theodor-Heuss-Straße 35
Eingang über: Dr.-Friedrich-Baur-Straße

Kegelturnier mit den drei Bürgermeistern – Altenkunstadt, Burgkunstadt und Weismain

für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Für Kinder und Jugendliche sind Getränke frei.

Bitte meldet Euch rechtzeitig an, da die Teilnehmerzahl auf 16 Kinder begrenzt ist.

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20

Manuela Firmschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Freitag, 19. August 2016, 14.00 Uhr

Treffpunkt: Burkheim
Lohweg 9

Flechtkurs für Kinder.

„Selber ein Brotkörbchen flechten“.

Flechtdauer ca. 90 Minuten.

Bei den „Kleinen“ können Mama oder Papa gerne mithelfen.

Materialkosten 5,- €. Anmeldung erbeten.

Es gibt einen kleinen Imbiss und ein Getränk.

Veranstalter: Walburga Kraus

Auskunft bei:

Walburga Kraus, Telefon (0 95 72) 38 21 45

E-Mail: kraus.walli@web.de

Samstag, 20. August 2016, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Treffpunkt: Grundschule Altenkunstadt
Altenkunstadt, Baiersdorfer Straße 8 - 10

**Schießen mit dem Luftgewehr/Luftpistole/
Lasergewehr sowie Armbrustschießen.**

Es wird eine Hüpfburg aufgestellt.

Die Attraktionen können je nach Alter kostenlos genutzt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte anmelden.

Für Kinder und Jugendliche gratis Pizza und Getränke.

Veranstalter: Zimmerstutzen-Schützengesellschaft
Altenkunstadt von 1881 e. V.

Anmeldung telefonisch oder unter der eMail bei:

Karl Kraus, Telefon (0 95 72) 25 81

eMail: Ferienprogramm@schuetzen-altenkunstadt.de

Mittwoch, 24. August 2016, von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Treffpunkt: Außengelände am Schul- und Sportzentrum
in Röhrig

„Die Stadtindianer“

Kleine Indianer erlernen Bogen schießen, schnitzen Tiere aus Speckstein, basteln und malen. Es gibt Wiener, Semmeln und

Limonade.

Bitte Wechselkleidung und altersgerechtes Taschenmesser, wenn vorhanden, mitbringen!

Bitte meldet euch rechtzeitig an, da die Teilnehmerzahl auf 20 Kinder begrenzt ist.

Unkostenbeitrag pro Teilnehmer: 5,00 €

Veranstalter: Gemeinde Altenkunstadt zusammen mit Indian Games & Fun

Auskunft und Anmeldung bei:

Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20

Manuela Firnschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Sonntag, 28.08.2016, ab 13:00 Uhr

Treffpunkt: Altenkunstadt, Kath. Pfarrheim
Klosterstraße 12

Ablauf-Fest / 150-Jahrfeier im Hof des Kath. Pfarrheimes
mit Hüpfburg, Glücksrad und Kinderschminken

Veranstalter: Kath. Casino Altenkunstadt

Mittwoch, 31. August 2016, von 9.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Treffpunkt: Synagoge Altenkunstadt
Judenhof 3

Zeitreise/Expedition durch Altenkunstadt

für Kinder ab 8 Jahre.

Liegt Altenkunstadt tatsächlich am Main? Warum steht die Kirche nicht im Dorf? Hat Altenkunstadt immer so geheißen? Eine kleine Expedition, bei der man den Ort quasi von außen betrachten kann, wird entsprechende Antworten geben. Es gibt viel zu entdecken! Getränke sind gratis.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter: Interessengemeinschaft Synagoge Altenkunstadt

Auskunft und Anmeldung bei:

Inge Goebel, Telefon (0 95 72) 27 84

E-Mail: ingegoebel15@gmx.de

Ortsgeschehen



Vorstellung Jugend-Sommerferien-Programm
Altenkunstadt - Burgkunstadt - Weismain

Informationen vom Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Nächste Möglichkeit zum Blutspenden am

**Donnerstag, 04.08.2016, 16.00 - 20.30 Uhr
in Burgkunstadt, Stadthalle, Jahnstraße 1.**

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes (08 00) 1 19 49 11 zwischen 07.30 und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Ortsgeschehen



Erste Mitfahrerin im Bürgerbus
Frau Anna Raab



Schulweghelferessen in Burkheim



Verabschiedung langjähriger
Schulweghelferinnen



BRK-Jugendtreff Altenkunstadt
Theodor-Heuss-Str. 35
Eingang über Dr. Friedrich-Baur-Straße
96264 Altenkunstadt
Tel. 09572 / 65 89 958

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.30 - 19.30 Uhr
Samstag 17.30 - 21.30 Uhr



PROGRAMM August '16

Das PINS macht im August Urlaub!

Ferienaktion am 18.08.2016, 14-16 Uhr

Kegeltturnier mit den drei Bürgermeistern
- Altenkunstadt, Burgkunstadt und Weismain.

Anmeldung über die Gemeinde Altenkunstadt
Sandra Herold, Telefon (0 95 72) 3 87-20
Manuela Firnschild, Telefon (0 95 72) 3 87-11

Ab dem 03.09. sind wir wieder
wie gewohnt für euch da!

WIR WÜNSCHEN SCHÖNE FERIEEN!

Neue Landschaftsliege



Auf dem Plateau des Großen Kordigasts wurde von unseren Bauhofmitarbeitern eine Landschaftsliege aufgestellt. Die Liege ist eine gemeinsame Spende des LIONS Club Lichtenfels und des Landkreises Lichtenfels. Von unserem Hausberg aus bietet sie den Wanderern einen herrlichen Ausblick auf das Maintal.

Ortsgeschehen



Kreuzweihe in Woffendorf

Ortsgeschehen



Bratwürste für die Grundschüler
Grilltour Radio Plassenburg



Begrüßung Konzernfußballturnier
Fa. BAUR



Asphaltierung Wirtschafts- und Radweg
Prügel - Maineck



Theater „Nimmerland“ in der Grundschule



Sommerfest
Kreuzberg-Kita

Amt für Ländliche Entwicklung

Gz. A3-TG 7555

Verfahren Mainroth-Mainklein - Flurneuordnung und Dorferneuerung

Stadt Burgkunstadt, Landkreis Lichtenfels

Teilnehmergemeinschaft Mainroth-Mainklein

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat mit Planfeststellungsbescheiden Straßen und Wege im Verfahrensgebiet der Teilnehmergemeinschaft Mainroth-Mainklein zu öffentlichen Straßen und Wegen gewidmet und bestehende Wege eingezogen (Art. 6 Abs. 1 und 6 und Art. 8 Abs. 1 und 5 Bayer. Straßen- und Wegegesetz - BayStrWG).

Gewidmet wurden

- die Wege

Flurstücksnummern (Flst.Nr)

477/3, 477/4, 594, 833, 835, 839, 851, 860, 861, 867, 869, 879, 884, 891, 893, 894, 903, 905, 906, 911, 915, 916, 927, 930, 938, 941, 944, 949, 952, 952/1, 957, 960, 968, 969, 971, 973, 975, 977, 979, 982, 989, 990, 991, 996, 997, 998

Gemarkung (Gmkg.) Theisau

156, 159/1, 163/1, 199/1, 301/4, 741, 741/1, 883, 950, 1191, 1194, 1195, 1198, 1204, 1221, 1123, 1227, 1228, 1237, 1265, 1269, 1282, 1307, 1308, 1347, 1371, 1372, 1394, 1397, 1402, 1407, 1408, 1409, 1412, 1415, 1417, 1421, 1422, 1423, 1424, 1432, 1434, 1435, 1440, 1442, 1444, 1445, 1446, 1448, 1452, 1453/1, 1456, 1458, 1464/1

Gmkg. Mainroth

352, 379, 449/1, 447/1, 449

Gmkg. Mainneck

zu öffentlichen Feld- und Waldwegen i.S. Art. 3 Abs. 1 Nr. 4 und Art. 53 Nr. 1 BayStraWG.

Die Widmungen erfolgten mit der Maßgabe, dass sie erst mit der Verkehrsübergabe wirksam werden, wenn in diesem Zeitpunkt die Voraussetzungen für die Widmung nach Art. 6 Abs. 3 BayStraWG vorliegen.

Die Verkehrsübergabe der o.g. Straßen und Wege erfolgte

- für den Weg Flst.Nr. 1444, Gmkg. Mainroth am 05.09.1996
- für die Wege Flst.Nr. 1269, 1307, 1347, 1409, 1415, Gmkg. Mainroth am 11.07.2001
- für die Wege Flst.Nr. 915, 968, 969 Gmkg. Theisau und für die Wege Flst.Nr. 741, 1198, 1204, 1397, 1408, 1422, 1434 Gmkg. Mainroth am 23.04.2003
- für die Wege Flst.Nr. 477/4, 884, 938, 944, 977 Gmkg. Theisau am 07.08.2003
- für den Weg Flst.Nr. 1228 Gmkg. Mainroth am 22.11.2004

- für den Weg Flst.Nr. 163/1 Gmkg. Mainroth am 12.12.2006
- für die Wege Flst.Nr. 477/3, 594, 833, 835, 839, 851, 860, 861, 867, 869, 879, 891, 893, 894, 903, 905, 906, 911, 916, 927, 930, 941, 949, 952, 952/1, 957, 960, 971, 973, 975, 979, 982, 989, 990, 991, 996, 997, 998 Gmkg. Theisau,
- für die Wege Flst.Nr. 156, 159/1, 199/1, 301/4, 741/1, 883, 950, 1191, 1194, 1195, 1221, 1223, 1227, 1237, 1265, 1282, 1308, 1371, 1372, 1394, 1402, 1407, 1412, 1417, 1421, 1423, 1424, 1432, 1435, 1440, 1442, 1445, 1446, 1448, 1452, 1453/1, 1456, 1458, 1461/1 Gmkg. Mainroth und
- für die Wege Flst.Nr. 352, 379, 446/1, 447/1, 449 Gmkg. Mainneck am 23.05.2001

Eingezogen und gesperrt wurden die öffentlichen Feld – und Waldwege:

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 2, Flst.Nr. 628, „Kreuderleins Bergweg“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 13, Flst.Nr. 197, „Mittlere Haberleitengasse“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 14, Flst.Nr. 199/1, „Obere Haberleitengasse“

Gmkg. Mainroth am 23.04.2003

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 7, Flst.Nr. 809, „Linke Eltschigfuhr“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 8, Flst.Nr. 797, „Mittlere Eltschigfuhr“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 9, Flst.Nr. 883, „Rechte Eltschigfuhr“

Gmkg. Mainroth am 08.07.2003

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 11, Flst.Nr. 169, „Reuthweg“

Gmkg. Mainroth am 12.12.2006

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 8, Flst.Nr. 555, „Alter Steinigsweg“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 21, Flst.Nr. 141, „Steinigsweg“

Gmkg. Theisau

und

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 19, Flst.Nr. 252, „Fuhrleitfuhr“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 25, Flst.Nr. 436, „Horlacher Weg“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 27, Flst.Nr. 482, „Erntefuhr“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 28, Flst.Nr. 583, „Untere Sandgasse“

Straßen- und Wegeverzeichnis Nr. 37, Flst.Nr. 452, „Börnlein“

Gmkg. Mainroth am 15.11.2007

Die Widmungen und Einziehungen sowie die Zeitpunkte der Verkehrsübergabe und der Sperrung werden hiermit öffentlich bekannt gemacht (Art. 41 Abs. 3 Satz 2 und Abs. 4 BayVwVfG, Art. 6 Abs. 6 Satz 2 und Art. 8 Abs. 5 Satz 1 BayStrWG).

Anfangs- und Endpunkte sowie die Wegführungen der gewidmeten und eingezogenen Straßen und Wege ergeben sich aus

der Widmungskarte (M=1:5000) der Teilnehmergeinschaft Mainroth-Mainklein.

Diese liegt zusammen mit dieser Bekanntmachung auf die Dauer von 2 Wochen, d. i. vom **26.07.2016 bis einschließlich 08.08.2016 im Rathaus der Gemeinde Altenkunstadt, Marktplatz 2**, während der üblichen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme für jedermann aus. Die Widmungs- und Einziehungsverfügungen können bei der Teilnehmergeinschaft Mainroth-Mainklein, Nonnenbrücke 7 a, in Bamberg eingesehen werden.

gez.
Lange
Baurat

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Altenkunstadt
Marktplatz 2 • 96264 Altenkunstadt
Telefon (0 95 72) 3 87-0
e-Mail: gemeinde@altenkunstadt.de
Internet: www.altenkunstadt.de

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Altenkunstadt

Verlag, Satz und Layout: CoPrint, Kirchlein
Anzeigen: CoPrint, Kirchlein
Auflage: 2 700 Stück
Erscheinungsweise: monatlich
Anzeigenannahme: CoPrint
Bahnhofstraße 28 • 96224 Burgkunstadt
Telefon (0 95 72) 38 16-0 • Fax 38 16-10
www.coprint.de • info@coprint.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
für August 2016: 05.08.2016

Amt für Ländliche Entwicklung

Gz. L-A 7566-1107

Verfahren Buch a. Forst - Flurneuordnung und Dorferneuerung
Stadt Lichtenfels, Landkreis Lichtenfels

Schlussfeststellung

Das Verfahren Buch a. Forst wird abgeschlossen (§ 149 Flurbereinigungsgesetz).

Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Buch a. Forst sind abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft erlischt mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlussfeststellung kann **innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch** eingelegt werden. Der Widerspruch ist **schriftlich oder zur Niederschrift** beim

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken
Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg
(Postanschrift: Postfach 11 01 64, 96029 Bamberg)

einzulegen. Er kann **auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz** versehen unter der Adresse

poststelle@ale-ofr.bayern.de

eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof in München, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München, schriftlich erhoben werden. Die Klage kann nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten seit dem Ablauf der oben genannten sechsmonatigen Frist erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.

Hinweis:

Diese Schlussfeststellung kann innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken auf der Seite Service „Schlussfeststellung“ eingesehen werden. (<http://www.landentwicklung.bayern.de/oberfranken>)

Bamberg, den 22.06.2016

gez.
Hepple
Ltd. Baudirektor

Reiseapotheke:

Das sollte alles drin sein ...



1. Pflaster, Mullbinde, Mullkompressen, elastische Binde, Schere, Pinzette, Fieberthermometer
2. Wund-Desinfektionsmittel
3. Insekten- u. Sonnenschutzmittel, kühlendes Gel bei Sonnenbrand und Insektenstichen
4. Kühlendes Gel bei Prellungen u. Verstauchungen
5. Mittel gegen Durchfall u. Verstopfung
6. Medikamente gegen leichte Schmerzen und Fieber; wenn Sie mit Kindern reisen, achten Sie auf geeignete Medikamente
7. Bei Bedarf: Mittel gegen Reisekrankheit

Grafik: AOK-Mediendienst

Malteser-Treffpunkt

Jeder Mensch ist einzigartig, auch in seiner Krankheit, und möchte mit seinen Angehörigen und Nahestehenden am Leben teilhaben und es gestalten. Die Malteser möchten Sie dabei unterstützen.

Wir laden zu einem geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, Bastel- oder der Jahreszeit entsprechenden Aktivitäten ein, an dem geschulte Malteser und engagierte ehrenamtliche Fachkräfte zur Verfügung stehen, um für Ihr leibliches und seelisches Wohl zu sorgen. Der Treffpunkt soll ein Ort werden, an dem sich Erkrankte und auch die Angehörigen wohlfühlen. Das umfassende Ziel des Projekts ist es, Angehörige, Pflegende zu entlasten und diese, wie auch die Öffentlichkeit über die Krankheit und den möglichen positiven Umgang mit der Krankheit aufzuklären, die so oft alle Betroffene an den Rand ihrer Kräfte bringt.

Interessierte Angehörige können sich ausführlich informieren und evtl. Kontakt zu anderen Betroffenen oder Fachkräften aufnehmen.

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 10.08.2016, von 15.00 - 17.00 Uhr im Gewerbegebiet 8, 96264 Altenkunstadt** statt.

Für Schüler, Auszubildende und Studenten

FERIEN
TICKET




Mit dem günstigen FerienTicket geht immer was: Ferien-Spaß vom **30. Juli – 12. September 2016**. Mobil nach Lust und Laune!

Gültig Mo.–Fr. ab 9 Uhr, am Wochenende rund um die Uhr

verbundweit	Erlangen	verbundweit, Tag oder Wochenende
31,40 €	15,50 €	5,00 €
<ul style="list-style-type: none"> • VGN-Verkaufsstellen und Regionalbusfahrer • Fahrkartensautomaten • Online unter: shop.vgn.de 	<ul style="list-style-type: none"> • Örtliche VGN-Verkaufsstellen • Online unter: shop.vgn.de 	<ul style="list-style-type: none"> • VGN-Verkaufsstellen und Busfahrer • Fahrkartensautomaten • Online unter: shop.vgn.de

Bis 14 Jahre ohne, ab 15 Jahre mit gültigem Verbundpass!



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

www.vgn.de/ferienticket

90-jähriges Jubiläum 1. FC Baiersdorf



Ernennung Ehrenmitglieder



Ehrung Mitgliedschaft für 25, 40 und 50 Jahre



Ehrung für verdienstvolles Wirken

Behinderung bei der Müllabfuhr

Immer wieder kann es wegen Baustellen, sonstigen Sperrungen oder Verkehrsbehinderungen vorkommen, dass Strassen nicht befahrbar bzw. Grundstücke zur Abholung der Mülltonnen nicht anfahrbar sind.

Die Landkreisverwaltung weist darauf hin, dass die Mülltonnen und Wertstoffsäcke in solchen Fällen von den Bürgerinnen und Bürgern selbst zur nächsten vom Abfuhrfahrzeug erreichbaren Stelle zu bringen sind.

25. Kreisjugendfeuerwehrtag

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung

24. Jugendleistungsmarsch

**am 11. September 2016 in Altenkunstadt
im Schul- und Sportzentrum - Röhrig**



Rahmenprogramm ab 10:30 Uhr
Siegerehrung um 16:00 Uhr

Attraktionen des Rahmenprogramms:

- Hubschrauber Simulator der Polizei
- Hundestaffel des ASB
- Wasserwacht Altenkunstadt
- Einstellungsberater der Polizei
- Auto zerschneiden – Do it yourself
- Fahrzeugschau der Feuerwehren
- Menschenkicker
- und noch vieles mehr..



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Altenkunstadt

**Unter dem Motto unser Landkreis Lichtenfels gemeinsam
gegen Alkohol und Drogen wird auch eine Saftbar angeboten**



**Jugendfeuerwehr
Landkreis Lichtenfels**

Jugendfeuerwehr Altenkunstadt

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg Bereich Forsten Lichtenfels

Rettungstreffpunkte für Notfälle im Wald

Bei Unfällen und anderen Notfällen im Wald sind Rettungstreffpunkte für schnelle Hilfe unverzichtbar. Im Rahmen des Projekts „Rettungskette Forst“ wurden in Bayern 12 000 solcher Rettungstreffpunkte festgelegt, einheitlich beschildert und eindeutig gekennzeichnet. In Stadt und Landkreis Coburg gibt es jetzt 128 und im Landkreis Lichtenfels 83 Rettungstreffpunkte für einen schnellen Zugang der Rettungskräfte zum Notfallort im Wald.

„Achtung – Baum fällt!“ – Waldarbeit ist trotz aller Fortschritte beim Arbeitsschutz eine sehr gefährliche Tätigkeit, insbesondere bei der Arbeit mit der Motorsäge oder der Seilwinde. Die Unfälle sind oft schwer, manchmal lebensbedrohlich und erfordern schnellste notärztliche Versorgung. Nicht nur Waldarbeiter, Forstunternehmer und Brennholzeselbsterwerber, auch Spaziergänger, Mountainbiker, Jäger oder Jogger können bei Notfällen im Freizeitbereich das Rettungssystem in Anspruch nehmen.

Warum Rettungstreffpunkte?

Unfälle im Wald ereignen sich oft in sehr abgelegenen, wenig erschlossenen und schwer zugänglichen Gebieten ohne Straßennamen oder markante Gebäude in der näheren Umgebung. Diese Orte sind in einer Notfallsituation schwer zu beschreiben. Zentraler Bestandteil der „Rettungskette Forst“ sind daher ausgeschilderte Rettungstreffpunkte. Sie sind wie weitere eindeutig zu findende „Adressen“, die die Rettungsdienste schnell und zuverlässig finden und erreichen können. Natürlich können gleichberechtigt auch weiterhin andere markante Treffpunkte wie Straßenkreuzungen, Brücken, Dorfeingänge, Kirchen und Kapellen, Denkmäler, Park- und Sportplätze, Aussiedlerhöfe, Feldscheunen etc. vereinbart werden.



Beschilderung der Rettungstreffpunkte mit bekanntem grünem Piktogramm, eindeutiger Beschriftung bestehend aus Landkreis-Kennung und vierstelliger Zahl, Notrufnummer und kurzer Handlungsanweisung.

Wie wurden die Rettungstreffpunkte ausgewählt?

Die Forstrevierleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Coburg haben die Standorte der Rettungstreffpunkte im Privat- und Kommunalwald strategisch möglichst günstig ausgewählt. Im Staatswald haben die Bayerischen Staatsforsten diese Aufgabe übernommen. Das Rettungssystem besteht somit einheitlich und flächendeckend über alle Waldbesitzarten hinweg.

Die Rettungstreffpunkte müssen ganzjährig, also auch bei Schnee und Eis, erreichbar sein. Sie liegen daher meist an öffentlichen Straßen, an denen Rettungskräfte ihre Fahrzeuge ohne Selbstgefährdung abstellen können. Die Schilder wurden mit Unterstützung der Städte und Gemeinden aufgestellt.

Die Rettungstreffpunkte sind im Leitsystem der Integrierten Leitstellen enthalten, sodass Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr und bei Bedarf auch die Bergwacht punktgenau navigiert werden.

Rettungsablauf

Bei Rettungsübungen in den Landkreisen Coburg und Lichtenfels hat das AELF Coburg in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meeder, der Stadt Weismain, der Integrierten Leitstelle in Ebersdorf b. Coburg und den Kreisverbänden des Bayerischen Roten Kreuz sowie der Bergwacht den Ernstfall geprobt, mit guten Ergebnissen.

Ein schwerer Unfall ist passiert – Kopfverletzung, allergischer Schock, stark blutende Wunden, Bewusstlosigkeit – alles ist vorstellbar. Zuerst muss der Verletzte erstversorgt werden. Dann wird der Notruf abgesetzt (112), bei dem der nächstliegende Rettungstreffpunkt vereinbart wird. Im Idealfall begibt sich nach dem Absetzen des Notrufs ein ortskundiger Begleiter des Verunfallten zum Rettungstreffpunkt. Er lotst die Rettungskräfte von dort aus schnell und zuverlässig zum Unfallort. Ist der Notarzt beim Verletzten angekommen, wird dieser professionell versorgt und stabilisiert. Wenn notwendig, organisiert der Einsatzleiter Rettungsdienst für den sicheren Abtransport des Unfallopfers zusätzliche Helfer der Feuerwehr oder Bergwacht: Diese werden auch vom Rettungstreffpunkt aus eingewiesen.



Rettungskräfte bei der Versorgung des Unfallopfers

Vorsorge tut not!

Auch nach Einführung der „Rettungskette Forst“ ist es überlebenswichtig, bei der Waldarbeit nicht alleine, sondern mindestens zu zweit, wenn möglich sogar zu dritt unterwegs zu sein. Nur so kann eine

Person beim Verunfallten bleiben, während sich eine weitere Person zum Rettungstreffpunkt begibt. Zusätzlich sollten Familienmitglieder oder Freunde wissen, wo man im Wald arbeitet. Persönliche Schutzausrüstung und Verbandsmaterial sind unbedingte Begleiter. Das Mobiltelefon hilft nur, wenn es einsatzbereit ist und Netzabdeckung besteht. Zu wissen, wo der nächste Rettungstreffpunkt liegt und welche Nummer er hat, kann Leben retten.

Informationen rund um die Rettungstreffpunkte

Die Rettungstreffpunkte sind im Gelände beschildert und im Internet unter www.rettungskette-forst.de einsehbar - als Karte oder Shape-files. Die Smartphone-App „Hilfe im Wald“ steht im google-play-store kostenlos zum Download zur Verfügung. Waldbesitzer und Waldbesucher können mittels GPS-Navigation Rettungstreffpunkte finden und selbst gefunden werden, auch wenn Sie sich vorher nicht über die Lage des nächsten Rettungstreffpunktes erkundigt haben. Die Software zeigt die Bezeichnung, Entfernung und Richtung zum ausgewählten Rettungstreffpunkt.

Der Flyer „Richtig Retten“ steht zum Download bereit unter: <http://www.bestellen.bayern.de>

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg, Kronacher Straße 23, 96215 Lichtenfels, Telefon (0 95 71) 92 37-11, Fax (0 95 71) 92 37-30

Die KKH informiert

KKH Kaufmännische Krankenkasse, Servicestelle Coburg
Steinweg 50, 96450 Coburg, Telefon (0 95 61) 79 00 59-0
Telefax (0 95 61) 79 00 59-10 99
coburg@kkh.de, www.kkh.de

Hohes Unfallrisiko – Handys im Straßenverkehr tabu

Fast jeder zweite Autofahrer liest SMS am Steuer / Jeder fünfte Radfahrer trägt Kopfhörer

Wenn in diesen Tagen auf Deutschlands Straßen tausende Reise-lustige auf dem Weg in den Urlaub sind, steigt automatisch die Unfallgefahr. Ein großes Risiko im Straßenverkehr: das Handy. Wer kennt die Situation nicht? Das Smartphone vibriert auf dem Beifahrersitz, der Blick schweift rüber, um nur mal schnell nachzuschauen, wer da etwas geschrieben hat. In einer Befragung unter 1 010 Personen des Branchenverbandes Bitkom gaben 44 Prozent zu, in einer solchen Situation zum Handy zu greifen, um die eingehende Kurznachricht zu lesen. Eigentlich ist die erhöhte Unfallgefahr durch Handys im Straßenverkehr inzwischen bekannt, und doch halten sich viele Autofahrer scheinbar nicht an das geltende Handyverbot. Demnach würden 42 Prozent der Befragten während der Fahrt mit ihrem Handy ohne Freisprech-einrichtung telefonieren und fast jeder Vierte schreibe sogar SMS am Steuer. Das Smartphone gehört zwar heute zu unserem Alltag dazu – im Straßenverkehr hat es allerdings nichts zu suchen!

Aber nicht nur Autofahrern drohen inzwischen ein Bußgeld in Höhe von 60 Euro und ein Punkt in der Flensburger Kartei, wenn sie ihr Handy während der Fahrt nutzen, auch Fahrradfahrer müssen beide Hände am Lenker und nicht am Smartphone haben. Sonst wird dies mit 25 Euro Bußgeld geahndet. Anders sieht es aus, wenn auf dem Rad über Kopfhörer telefoniert oder Musik gehört wird. Hier gilt einzig die Regel, dass die Musik nicht zu laut eingestellt werden darf, damit das Gehör und damit die Aufmerksamkeit auf den Straßenverkehr nicht beeinträchtigt werden. Werden Fahrradfahrer allerdings wegen zu lauter Musik auf den Ohren von der Polizei angehalten, kann ein Verwarngeld in Höhe von 15 Euro fällig werden. Eine repräsentative Befragung des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) ergab, dass jeder Dritte der Altersgruppe 15 bis 34 Jahre hin und wieder mit Kopfhörern auf dem Rad oder zu Fuß unterwegs sei, 22 Prozent nutzen den Knopf im Ohr sogar regelmäßig. Fast ein Drittel der Befragten gab außerdem an, dass sie deshalb schon einmal in eine gefährliche Situation geraten seien.

Ein weiteres Risiko im Straßenverkehr ist der Faktor Müdigkeit. Eine forsa-Umfrage von CosmosDirekt unter 2 000 Autofahrern ergab, dass fast jeder Dritte schon einmal kurzzeitig am Steuer eingeschlafen sei. Besonders betroffen vom Sekundenschlaf sind scheinbar die Männer. Sie bekamen mit 41 Prozent deutlich häufiger schwere Augen am Steuer als Frauen (19 Prozent). Wer während einer langen Autofahrt Müdigkeit verspürt, sollte schnellstmöglich auf dem nächsten Rastplatz eine kurze Pause einlegen. Sicherlich kann man versuchen, durch Frischluft, Koffein oder Aufwach-Übungen den Kreislauf wieder in Schwung zu bringen, doch am besten hilft in dieser Situation Fahrer-Tausch oder eine Runde Schlaf.

Neben der Müdigkeit werden Medikamente ebenfalls zur Gefahr im Straßenverkehr. Laut der Deutschen Gesellschaft für Verkehrsmedizin gehen bis zu sieben Prozent der Verkehrsunfälle

in Deutschland auf medikamentenbedingte Fahruntüchtigkeit zurück. Deshalb sollten die Warnhinweise auf dem Beipackzettel von Arzneimitteln genau gelesen und ernst genommen werden. Wer nach der Einnahme Sehstörungen, Müdigkeit, Benommenheit, Schwindel oder Übelkeit verspürt, sollte das Auto auf jeden Fall stehen lassen.

Buch- und CD-Verkauf im Rathaus

In der Gemeindekasse im Rathaus Altenkunstadt zu erwerben:



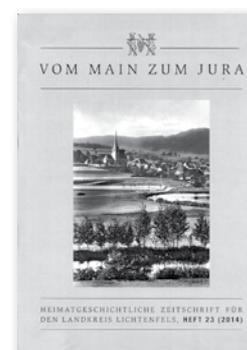
**Altenkunstadt
Heimat zwischen Kordigast
und Main**
von Josef Motschmann
zum Preis von 20 Euro



**Beiträge zur
Schulgeschichte von
Altenkunstadt 1945 - 1965
Die zwanzig Jahre nach dem
Krieg**
von Erich Andreas Reinlein
zum Preis von 18 Euro



**PRÜGEL - Geschichte
eines Gutshofes und
Werden eines Dorfes**
von Dominikus Kremer
zum Preis von 13 Euro



Vom Main zum Jura
mit Auszügen von:
Pfarrgeschichte: Das Obermain-
land wird christlich. Altenkunstadt-
eine Würzburgische Urfarrei
Miszellen
Franz Joseph Ahles aus Burkheim-
Berichte über die Erinnerungen
seiner Vorfahren an die napoleoni-
schen Kriege
Sonntagsheiligung – Hasenjagd am
Goldenen Sonntag in Altenkunstadt
zum Preis von 16 Euro

Rasenmäherlärm

Lärm im Garten: Betrieb von Rasenmähern, Laubbläsern, Gartengeräten und sonstigen Maschinen und Geräten

Das Inverkehrbringen und der Betrieb von Geräten und Maschinen ist in der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzes (Geräte- und Maschinenlärmverordnung – 32. BImSchV) geregelt. In diese Verordnung fallen insbesondere auch Rasenmäher, Laubbläser, Gartengeräte und sonstige Geräte und Maschinen, die überwiegend im privaten Bereich verwendet werden. Nach § 7 dieser Verordnung ist der Betrieb von Geräten und Maschinen wie folgt geregelt:

Betrieb in Wohngebieten

In reinen Wohngebieten, allgemeinen Wohngebieten, besonderen Wohngebieten, Sondergebieten, die der Erholung dienen, Kur- und Klinikgebieten, Gebieten für die Fremdenbeherbergung, auf dem Gelände von Krankenhäusern und Pflegeanstalten gelten im Freien die Regelungen der Verordnung. Die jeweilige Gebietskategorie bestimmt sich nach den Festlegungen in den Bebauungsplänen. Fehlt eine solche Festsetzung bestimmt sich die Gebietskategorie nach der Schutzbedürftigkeit des jeweiligen Gebietes.

Geräte und Maschinen

- Rasenmäher (mit Elektro- oder Verbrennungsmotor)
- Heckenschere
- Motorkettensäge (tragbare)
- Rasentrimmer/Rasenkantenschneider (mit Elektromotor)
- Vertikutierer Shredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler mit Elektro- oder Verbrennungsmotor)
- Beton- und Mörtelmischer
- Hochdruckwasserstrahlmaschine
- Motorhacke

Betriebsbeschränkungen in empfindlichen Bereichen

- Betrieb nicht an Sonn- und Feiertagen
- Betrieb nicht von 20.00 bis 7.00 Uhr an Werktagen
- Betrieb nicht von 7.00 bis 9.00 Uhr, von 13.00 bis 15.00 Uhr, von 17.00 bis 7.00 Uhr (gilt nur für Freischneider, Grastrimmer/Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler, die nicht über das Umweltzeichen verfügen)

Soweit im Einzelfall diese Geräte und Maschinen länger betrieben werden sollen, ist hierzu eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Behörde erforderlich.

Lärmschutzverordnungen der Gemeinden, die strengere Lärmschutzregelungen enthalten, haben Vorrang vor der 32. BImSchV. D. h. dass weitergehende Bestimmungen, vor allem zum Schutz der Mittags- und Nachtruhe, bleiben unberührt. Im Landkreis Lichtenfels haben bisher lediglich die Städte Lichtenfels und Bad Staffelstein eine weitergehende Regelung getroffen.

Betrieb in sonstigen Gebieten

In Dorfgebieten, Mischgebieten, Kerngebieten, Gewerbegebieten, Industriegebieten, sonstigen Sondergebieten gelten nach der Verordnung zwar keine zeitlichen Beschränkungen, jedoch sind die gemeindlichen Lärmschutzverordnungen zu beachten. Auch das Feiertagsgesetz sieht vor, dass zumindest an **Sonn- und Feiertagen öffentlich** bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Feiertagsruhe zu beeinträchtigen, verboten sind. Dies gilt aber z. B. nicht für leichtere Arbeiten in Gärten, die von den Besitzern oder ihren Angehörigen vorgenommen werden

sowie für unaufschiebbare Arbeiten. Der Betrieb der vorstehend genannten Geräte und Maschinen dürfte in der Regel öffentlich bemerkbar sein; somit wäre die Nutzung an Sonn- und Feiertagen nicht zulässig.

Allgemeine Vorschriften

Nach § 117 des Ordnungswidrigkeitengesetzes ist es untersagt, ohne berechtigten Anlass oder in einem unzulässigen oder nach den Umständen vermeidbaren Ausmaß Lärm zu erregen, der geeignet ist, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft erheblich zu belästigen oder die Gesundheit eines anderen zu schädigen. Dies gilt auch für den Einsatz von Geräten und Maschinen im Freien.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter Alexander Pfaff, Telefon (0 95 72) 3 87-12 und Gerhard Hofmann, Telefon (0 95 72) 3 87-13, gerne zur Verfügung.

Aktiv Natur erleben ...



Sie sind ein naturverbundener Mensch und wollen den Jagdschein erwerben? Dann kommen Sie zu uns!

Jägerkurs Bayreuth - Kulmbach - Lichtenfels e. V.

... macht es möglich!

Wir sind ein eingetragener Verein (gemeinnützige Körperschaft) und bilden künftige Jäger nach der bayerischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung aus. Zur Vermittlung der erforderlichen theoretischen und praktischen Kenntnisse stehen Ihnen erfahrene, bestens geschulte und qualifizierte Ausbilder zur Verfügung. Weiterhin verfügen wir über eine umfangreiche Präparatesammlung.

Kursbeginn: **Dienstag, 20. September 2016**
(bei ausreichender Teilnehmerzahl)

Lehrgangsdauer: 7 Monate

Anmeldeschluss: **10. September 2016**

Unterricht:

Theorie: Landgasthof Geuther, Blaicher Straße 52
95326 Kulmbach

Praxis: Ausbildungsreviere Katschenreuth und
Untersteinach

Schießausbildung: Schießanlage Weismain

Voraussichtliche Prüfungstermine: Mai/Juni 2017

Weitere Auskünfte bei:

- Frank Hömberg (Lehrgangsleiter), Am Tiefbrunnen 25, 95326 Kulmbach, Telefon (01 60) 7 06 45 62
- Rainer Müller (Vorstand), Birkenweg 18, 95369 Untersteinach, Telefon (01 70) 4 91 88 72

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- 23./24.07.2016 Dr. Wickles Hans Konrad, Burgkunstadt, Kathi-Baur-Straße 9, Telefon (0 95 72) 58 88
Dr. Windfelder Michael, Kulmbach, Hardenbergstraße 42, Telefon (0 92 21) 9 79 79
- 30./31.07.2016 Dr. Dr. Woitzik Reinhard, Lichtenfels, Bgm.-Wenglein-Straße 21, Telefon (0 95 71) 25 65
Zausig Dietmar, Kulmbach, Webergasse 10, Telefon (0 92 21) 8 33 33 u. 8 35 33
- 06./07.08.2016 Dr. Worch Reinhard, Lichtenfels, Kronacher Straße 1, Telefon (0 95 71) 9 52 40
Dr. Zietz Annette, Kulmbach, Hardenbergstraße 42, Telefon (0 92 21) 9 79 79
- 13./14.08.2016 Dr. Worch Reinhard, Lichtenfels, Kronacher Straße 1, Telefon (0 95 71) 9 52 40
Dr. Zilker Dietmar, Kulmbach, Fritz-Hornschuch-Straße 7, Telefon (0 92 21) 51 52
- 15.08.2016 Dr. Auxel Sibylle, Ebensfeld, St.-Veit-Straße 1, Telefon (0 95 73) 10 11
- 20./21.08.2016 Dr. Auxel Sibylle, Ebensfeld, St.-Veit-Straße 1, Telefon (0 95 73) 10 11
Bastobbe Katrin, Mainleus, Hauptstraße 75, Telefon (0 92 29) 2 05
- 27./28.08.2016 Dr. Christiansen Axel, Bad Staffelstein, Viktor-von-Scheffel-Straße 4, Telefon (0 95 73) 68 97 u. (01 60) 83 59 72 70
Dr. Bastobbe Peter, Mainleus, Hauptstraße 75, Telefon (0 92 29) 2 05

Achtung: Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit (0.00 bis 24.00 Uhr) hat der notdiensthabende Zahnarzt Rufbereitschaft.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die ärztlichen Bereitschaftsdienst-Termine können unter Telefon (0 18 05) 19 12 12 erfragt werden.

Apotheken - Bereitschaftsdienst

- | | |
|---|--|
| <u>23.07./04.08./16.08.2016</u>
Stadt Apotheke, Burgkunstadt
Löwen Apotheke, Kronach
Marien Apotheke, Bad Staffelstein | <u>29.07./10.08./22.08.2016</u>
Eulen Apotheke, Michelau
Franken Apotheke, Mainleus
Stern Apotheke, Kronach |
| <u>24.07./05.08./17.08.2016</u>
Jura Apotheke, Weismain
Markt Apotheke, Mitwitz
Spital Apotheke, Lichtenfels | <u>30.07./11.08./23.08.2016</u>
Apotheke am Rathaus, Küps
Schloss Apotheke, Schney
Berg Apotheke, Presseck |
| <u>25.07./06.08./18.08.2016</u>
Kobold Apotheke, Weismain
Ackermann Apotheke, Michelau
Südstern Apotheke, Kronach | <u>31.07./12.08./24.08.2016</u>
Alte Apotheke, Burgkunstadt
Bären Apotheke, Kronach
Stadt Apotheke, Bad Staffelstein |
| <u>26.07./07.08./19.08.2016</u>
Marcus Apotheke, Altenkunstadt
Rats Apotheke, Lichtenfels
Flora Apotheke, Ebersdorf | <u>01.08./13.08./25.08.2016</u>
Obermain Apotheke, Burgkunstadt
Markt Apotheke, Lichtenfels
Adler Apotheke, Weidhausen |
| <u>27.07./08.08./20.08.2016</u>
Franken Apotheke, Marktzeuln
Stadt Apotheke, Kronach
Adam Riese Apotheke, Bad Staffelstein | <u>02.08./14.08./26.08.2016</u>
Rodach Apotheke, Redwitz
Adelgundis Apotheke, Bad Staffelstein
Cranach Apotheke, Kronach |
| <u>28.07./09.08./21.08.2016</u>
Stadt Apotheke, Lichtenfels
Kloster Apotheke, Sonnefeld
Schloss Apotheke, Weißenbrunn | <u>03.08./15.08./27.08.2016</u>
Frankenwald Apotheke, Küps
Apotheke am Obermain, Ebensfeld
Vitale Apotheke Lif.e, Lichtenfels |

Polizei 110

z. B. Einbruch / Überfall
Sie oder andere in Not sind
Unfall ohne Verletzte

Feuerwehr + Rettungsdienst 112

z. B. Unfall mit Verletzten
Lebensbedrohlicher Notfall
Brand / Explosion

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

z. B. Erkrankungen, bei denen Sie
auch zum Hausarzt gehen würden
Arzt

Giftnotrufzentrale

Giftnotruf München

089-19240

z. B. Vergiftungen
Vergiftungserscheinungen

Bayernwerk AG

Entstörungsdienst Strom
Telefon 0941-28 00 33 66

Entstörungsdienst Gas
Telefon 0941-28 00 33 55

VERANSTALTUNGSKALENDER 2016

Gemeinde Altenkunstadt

Datum	Veranstaltung Verein	Ort
29.07.2016	Brauereiführung Günther-Bräu, 16.00 Uhr Im Rahmen der Kommunalen Zusammenarbeit und zur Förderung des Tourismus	Burgkunstadt Günther-Bräu
30.07. bis 06.08.2016	Zeltlager RV Concordia Altenkunstadt	Marktschorgast Goldbergsee
05.08.2016	Genusswanderung „Kleinziegenfeld Mühle und Forelle“, 9.30 Uhr Im Rahmen der Kommunalen Zusammenarbeit und zur Förderung des Tourismus	Weismain
05.08.2016	Clubabend Automobilclub Burgkunstadt-Altenkunstadt e. V. im ADAC	Altenkunstadt Preussla
05. und 06.08.2016	Grillfest mit Übernachtung und Aktionsnachmittag, 15.00 Uhr Burkheimer Grashüpfer	Burkheim chem. Schule
06.08.2016	Zelten Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins Spiesberg	Spiesberg Spielplatz
06. und 07.08.2016	Dorffest Obst- und Gartenbauverein Strössendorf und Freiwillige Feuerwehr Strössendorf	Strössendorf
09.08.2016	Brauereiführung Weismainer Püls-Bräu, 14.00 Uhr Im Rahmen der Kommunalen Zusammenarbeit und zur Förderung des Tourismus	Weismain Püls-Bräu
10.08.2016	Treffen für Demenzerkrankte und deren Angehörige, 15.00 Uhr Malteser Treffpunkt „Silviahemmet“	Altenkunstadt Gewerbegebiet 8
12. bis 14.08.2016	Kirchweih Pfaffendorf Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf und Kath. Kirchenstiftung Pfaffendorf	Pfaffendorf
12. bis 15.08.2016	Waldfest 1. FC Woffendorf	Woffendorf Am Hochbehälter
14.08.2016	Bezirkswanderfahrt nach Stetten, 10.00 Uhr RV Concordia Altenkunstadt	
14.08.2016	Wanderfahrt nach Stetten RV Viktoria Mainneck	
17.08.2016	Historische Stadtführung durch Weismain, 19.30 Uhr Im Rahmen der Kommunalen Zusammenarbeit und zur Förderung des Tourismus	Weismain Rathaus
20.08.2016	Tagesfahrt Chorvereinigung Altenkunstadt	
21.08.2016	Flohmarkt, 10.00 bis 17.00 Uhr Obst- und Gartenbauverein Strössendorf	Strössendorf Biberbach 1, ehem. Schulhof
21.08.2016	Kirchweih Strössendorf Strössendorf	
28.08.2016	150-jähriges Vereinsjubiläum, 9.00 Uhr Kath. Casino Altenkunstadt	Altenkunstadt Kath. Pfarrheim
28.08.2016	Automobilslalom, 10.00 Uhr Automobilclub Burgkunstadt-Altenkunstadt e. V. im ADAC	Burgkunstadt Industriegebiet „Seewiese“

Einladung des Kath. Männervereins 'CASINO' zum 150-jährigen Vereinsjubiläum

am Sonntag, 28.08.2016 ab 9.00 Uhr

Die Jubiläumsfeier beginnt mit einer Kirchenparade der Ortsvereine und ihrer Fahnenabordnungen sowie den Festgästen.

- 9.00 Uhr ab Marktplatz zum Pfarrheim,
anschl. Gottesdienst im Festzelt.
Danach kurze Prozession anlässlich
des Maria-Trost-Festes.
Begrüßung der Gäste durch
1. Vorstand Andreas Jurczyk
Kurzer Vereinsrückblick
Grußworte
- ab 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Ganztäglich Bratwürste und Steak sowie
Kaffee und Kuchen
- ab 13.00 Uhr Kinderprogramm
Hüpfburg des Landkreis LIF
Kinderschminken
Glücksrad

Zur Unterhaltung spielt die Kapelle 'BLUE STARS'

Zeltbetrieb auf dem Festplatz am Pfarrheim, Klosterstraße 12

**Der Reinerlös wird für die Kirchenorgel unserer Pfarrei
gespendet.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kath. CASINO-Altenkunstadt

gez.	gez.	gez.
Andreas Jurczyk	Rufus Witt	Andreas Muff
1. Vorstand	Präses	2. Vorstand

OBA Lichtenfels
Kultur- und Freizeitangebote

www.hpz-lichtenfels.de



OBA heißt Offene Behindertenarbeit

Menschen mit Behinderung können bei der OBA Hilfe bekommen. Die OBA unterstützt auch die Angehörigen. Die OBA schafft Begegnungsmöglichkeiten für Menschen mit und ohne Behinderung.

Was bietet die OBA an?

- Offenes Beratungsangebot
- Freizeitangebote
- Schulbegleitung
- Familienentlastender Dienst
- Ehrenamtliche Mitarbeit

Unsere Freizeitangebote im August:

Feierabendtreff in der OBA, Lichtenfels

Mittwoch, 03., 10. und 17. August 2016, 16.00 bis 20.00 Uhr

Stammtisch Gastwirtschaft „Floßbräuhaus“, Lichtenfels

Donnerstag, 04. August 2016, 18.30 bis 21.00 Uhr

Tagesausflug in den Zoo, Tiergarten Nürnberg

Dienstag, 09. August 2016, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freibad und Grillen, Freibad Redwitz

Freitag, 12. August 2016, 11.30 bis 20.00 Uhr

Besuch der Landesgartenschau, Bayreuth

Dienstag, 16. August 2016, 9.45 bis 17.00 Uhr

Tagesausflug in das Freizeitland, Geiselwind

Donnerstag, 18. August 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

Badetag am Rudufersee, Michelau

Freitag, 19. August 2016, 13.30 bis 18.00 Uhr

Interesse?

Wenn Sie weitere Informationen oder Beratung wünschen, rufen Sie uns unverbindlich an.

Wenn Sie ehrenamtlich bei uns mithelfen möchten, können Sie einfach und unbürokratisch in die Arbeit der OBA hineinschnuppern.

Für Anmeldungen lautet unsere Telefonnummer (0 95 71) 94 93 84 (unsere Bürozeiten: Mo. – Fr. 10.00 - 13.00 Uhr), außerhalb der Zeiten bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.

Heilpädagogisches Zentrum der Caritas, Offene Behinderten Arbeit, Schillerstraße 5, 96215 Lichtenfels, Telefon (0 95 71) 94 93 84, E-Mail: oba.hpz@caritas-bamberg.de

Dorffest in Strössendorf

am 06. u. 07. August 2016

Samstag, 06.08.2016 - Kulinarischer Abend

17.00 Uhr Beginn

18.00 Uhr Bieranstich

19.00 Uhr Musik mit "Derek Hardie"

Maa-Brügg'n-Party mit Hardy

Wein - Bowle - Barbetrieb

Fackelschwimmen

Beleuchtung der Eiche und Viehwaage am Brunnen

Sonntag, 07.08.2016 - Fränkischer Sonntag

09.30 Uhr Festgottesdienst

10.30 Uhr Weißwurstfrühstücken

11.30 Uhr Mittagstisch mit versch. Bräten und gegrillten Forellen

12.30 Uhr Musik mit "Gerd Backert"

13.00 Uhr Kaffee und Kuchen

14.00 Uhr Spielmobil

18.00 Uhr Festausklang

Für das gesellschaftliche und leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich
der **Obst- und Gartenbauverein** und die **Feuerwehr** Strössendorf

43. GALGENBERG - WALDFEST WOFFENDORF



vom 12. bis 15. August 2016

Freitag, 12. August 2016

- 19.00 Uhr Festauftakt mit dem Duo „California“
19.30 Uhr **Offizieller Bieranstich** durch den 1. Bürgermeister der Gemeinde Altenkunstadt
Robert Hümmer

Samstag, 13. August 2016

- 19.00 Uhr **„MISCELLANEOUS“**

Sonntag, 14. August 2016

- 14.00 Uhr **Kaffee und Kuchen**
18.00 Uhr **Unterhaltungsmusik mit Reinhold Knörrer**

Montag, 15. August 2016

- 09.30 Uhr **Feldgottesdienst** musikalische Umrahmung mit **Alphornbläser**
anschließend Fröhschoppen
11.00 Uhr **Mittagessen** Rindfleisch u. Kren (auf Wunsch auch mit Rahmsöße)
am Nachmittag **Kaffee und Kuchen**
15.00 Uhr Aufführung der „Schlagzeugschule Stefan Luschner“
19.00 Uhr Festausklang mit **„SHORT AND PAINLESS“**

Laurenzi-Kerwa

in Pfaffendorf

12.08.2016
 bis
 14.08.2016

Freitag, 12. August 2016
 18.00 Uhr Festbetrieb
 19.00 Uhr Bieranstich und Stimmungsmusik
 für Jung und Alt mit
Irgendwie und Sowieso

Samstag, 13. August 2016
 18.00 Uhr Festbetrieb und Stimmungsmusik mit
Korches Brass

Sonntag, 14. August 2016
 9.30 Uhr Festgottesdienst in der Fialkirche St. Georg
 anschließend Frühschoppen
 Mittag Mittagessen Krenfleisch mit Kloß
 19.00 Uhr Kirchweihausklang mit
Jura-Boys

An allen Tagen gibt es abends unsere bewährten **Haxen**
 und im Ausschank das bekannte Leikeim-Bier.
 Jeden Abend Barbetrieb.
 Fröhliches Basteln mit der Jugendgruppe „Grüne Wichtel“.
 Bei schlechtem Wetter steht in jedem Fall ein Zelt bereit.

Es laden ein:
 Freiwillige Feuerwehr Pfaffendorf und
 Kath. Kirchenstiftung Pfaffendorf


 Regens Wagner

Offene Hilfen

im Landkreis Lichtenfels



Die Offenen Hilfen im Landkreis Lichtenfels bieten für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen ein vielfältiges Angebot an ambulanten Dienstleistungen. Dazu zählen:

- Kostenlose Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- Individuelle Freizeitassistenz
- Gemeinschaftliche Freizeitangebote
- Schulbegleitung an Regelschulen
- Familienunterstützende Dienste
- Ambulant begleitetes Wohnen

Außerdem übersetzen wir Texte in Leichte Sprache.

Einladung zu unseren Freizeitangeboten und Kursen

Tiergarten Nürnberg

Samstag, 06. August 2016, 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Kinästhetics-Kurs für pflegende Angehörige

Ein Angebot der Pflegekasse der BARMER GEK Kronach in Zusammenarbeit mit dem Kinästhetics-Trainer Peter Webert und den Regens Wagner Offenen Hilfen.

Kurstermine: Samstag, 19.11.2016

Freitag, 25.11.2016

Samstag, 26.11.2016

Uhrzeit: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Hier können Sie weitere Informationen bekommen oder sich anmelden:

Regens Wagner Burgkunstadt, Offene Hilfen im Landkreis Lichtenfels, Mainbrücke 16, 96264 Altenkunstadt, Telefon (0 95 72) 3 86 79 64, oh-landkreis-lichtenfels@regens-wagner.de, www.regens-wagner-burgkunstadt.de

Einladung des Colloquium Historicum Wirsbergense

CHW-Bezirksgruppe Burgkunstadt/Altenkunstadt, Leiterin Jutta J. Löbbling, 96264 Altenkunstadt OT Woffendorf, Telefon (0 95 72) 58 86, E-Mail: jutta-loebbling@t-online.de



Mittwoch, 03.08.2016, 18.30 Uhr

Georg Hagel M. A., Bad Staffelstein-Grundfeld:
 Die Orgel von St. Katharina in Oberküps
 Mit einer Führung zur Kirchengeschichte von Prof. Dr. Günter Dippold, Lichtenfels
 Treffpunkt: Ebensfeld-Oberküps, Fialkirche St. Katharina

Samstag, 13.08.2016, 16.00 Uhr

Thomas Schwämmlein M.A., Sonneberg:
 Schalkau - Kleinstadt mit doppelter Herrschaft
 Treffpunkt: Schalkau, Stadtkirche St. Johannis am Markt

Einladung der Katholischen Pfarrgemeinde

30.07.2016	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
31.07.2016	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.15 Uhr PFARR-GOTTESDIENST mit Fahrzeugsegnung
	Aku	18.00 Uhr Hl. Messe
06.08.2016	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
07.08.2016	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.15 Uhr PFARR-GOTTESDIENST
13.08.2016	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
14.08.2016	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Pfa	10.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst in Pfaffendorf
	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse zur Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung
15.08.2016		Mariä Aufnahme in den Himmel
	Woff	9.30 Uhr Waldfest Woffendorf mit Alphorn-Bläser
	Main	18.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Grillabend
	Aku	19.00 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung
20.08.2016	Aku	18.00 Uhr Vorabendmesse
21.08.2016	Main	8.30 Uhr Hl. Messe
	Aku	10.15 Uhr PFARR-GOTTESDIENST

Einladung des Automobilclubs Burgkunstadt-Altenkunstadt e. V. im ADAC

zum Clubabend am

**Freitag, 05.08.2016, 20.00 Uhr
in der Gaststätte „Zum Preußla“
in Altenkunstadt.**

Außerdem heißt es am Sonntag, 28.08.2016, um 10.00 Uhr „Start frei“ für unseren Automobilslalom 2016 im Industriegebiet „Seewiese“.

Motorsport hautnah erleben, Verpflegung direkt an der Rennstrecke!

gez.

Carmen Blüchel-Spindler

Einladung der Evang. Kirchengemeinde

26.07.2016		19.00 Uhr Frauenabend - Abendspaziergang durch Altenkunstadt mit Frau Göbel - weitere Infos erfahren Sie in der Tagespresse
31.07.2016		10. Sonntag nach Trinitatis 10.00 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Weidnitz mit dem Posaunenchor
07.08.2016		11. Sonntag nach Trinitatis 9.30 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Strössendorf – Pfarrer Kuhrau 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt – Pfarrer Krauß
09.08.2016		14.00 Uhr Frauenhilfe in Altenkunstadt – Bildervortrag „Verstehen von Hundereaktionen“ mit Karin Schierwagen
14.08.2016		12. Sonntag nach Trinitatis 9.30 Uhr Kirchweihgottesdienst in Neuses - 300 Jahre „Alte Schmiede“ 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
21.08.2016		13. Sonntag nach Trinitatis 9.30 Uhr Festgottesdienst anlässlich der Kirchweih in Strössendorf Kein Gottesdienst in Altenkunstadt
24.08.2016		10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Altenkunstadt
28.08.2016		14. Sonntag nach Trinitatis 9.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt
04.09.2016		15. Sonntag nach Trinitatis 09.00 Uhr Gottesdienst in Strössendorf 10.00 Uhr Gottesdienst in Altenkunstadt

Die **Bücherei im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche** ist jeden **Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr** und jeden **Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet.

Unsere **Krabbelgruppe** trifft sich jeden **Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindesaal der Kreuzbergkirche.

Der **Posaunenchor** probt **donnerstags um 19.30 Uhr** in Weidnitz, der **Kirchenchor** **donnerstags um 20.00 Uhr** im Gemeindezentrum der Kreuzbergkirche Altenkunstadt.